

Schulgottesdienst im Advent „ Sternenglanz“

von Martina Liebhäuser- Hagenmüller

Dekoration von Anfang an: Stellwand als Sternenhimmel gestaltet, evtl. mit Lichterkette beleuchtet



Lied: „Wir sagen euch an den lieben Advent“ (passende Strophen)

Begrüßung:

Liebe Kinder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des gesamten Religionslehrerteams begrüße ich euch zu unserem adventlichen Gottesdienst. Wir wollen zusammen beginnen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einführung:

Am Adventskranz brennen ____ Kerzen. So haben wir gerade gesungen. Wir gehen auf Weihnachten zu und es wird von Woche zu Woche heller. Doch nicht nur die Kerzen leuchten hell. Ihr seht hier vorne viele Sterne leuchten. Wir sehen sie in der Adventszeit an Fenstern, bei Straßenbeleuchtungen, als Bastelstern oder auf Geschenkpapier. Menschen waren schon immer von den Sternen fasziniert. Wir wollen heute auf die Sterne schauen und erfahren, was sie für uns in dieser Zeit, im Advent, bedeuten. Wir wollen jetzt miteinander beten:

Gebet:

Guter Gott,

du hast uns die Sterne geschenkt. Sie machen die Nacht hell. Ein besonderer Stern, der Stern von Bethlehem zeigt den Menschen den Weg. Das Jesuskind, zu dem er führt, macht das Herz uns froh. Hilf uns, dass wir die Sterne in unserem Leben sehen und dankbar sind. Lass uns Menschen begegnen, die uns froh machen und selbst Menschen sein, die anderen Licht und Freude schenken. Amen

Anspiel „Alltagssterne“

Material: Sterne, unterschiedlich gestaltet, an Stäben befestigt, „Sternenmusik“ (Orgel, Meditationsmusik, Orff), Ständer oder große Vase, in die man die Sterne nach dem Anspiel hineingeben kann, so dass sie für alle sichtbar sind und vor der Sternenwand aufgestellt werden können. Oder die Sterne werden an die Stellwand bzw. den Hintergrund angelehnt.

Ablauf:

Kinder ziehen langsam mit den Sternen zur Sternenmusik durch den Mittelgang ein oder in den Kirchenraum/ Gottesdienstraum ein und stellen sich vorne auf. Nach jedem Sternentext folgt der Liedruf „Sternstunde- mitten in der Nacht ist ein Stern erwacht“ oder eine kurze Sternenmusik instrumental.

Erzähler/in:

Sterne haben die Menschen schon immer fasziniert. Sterne bedeuten Orientierung und weisen den Weg. Unter dem Sternenzelt bei klarer Nacht bewundern wir die Größe und Pracht. In der Adventszeit sehen wir viele Sterne. An den Fenstern, als Beleuchtung an den Straßen, als Bastelstern, als Strohstern. Hier seht ihr auch viele verschiedene Sterne. Es sind unsere „Alltagssterne“. Sie leuchten in den ganz normalen Alltag hinein. Die Kinder erzählen euch, was sie für sie im Advent bedeuten.

Kind 1: Mein Stern leuchtet, weil ich abends mit meinen Eltern auf dem Christkindlmarkt war. Wir haben eine schöne Zeit miteinander verbracht.

Kind 2: Mein Stern leuchtet, weil meine Oma mit mir und meinen Geschwistern Zimtsterne gebacken hat. Sie schmecken so lecker!

Kind 3: Mein Stern leuchtet, weil wir in der Schule Sterne gebastelt haben. Wir haben unser Zimmer dekoriert und das hat echt Spaß gemacht!

Kind 4: Mein Stern leuchtet, weil ich mich mit meinem Freund nach einem Streit wieder versöhnt habe. Ich fühle mich nun wieder besser und wir können wieder miteinander spielen.

Kind 5: Mein Stern leuchtet, weil ich mich auf das Krippenspiel freue. Am Heiligen Abend darf ich mit einigen Kindern die Weihnachtsgeschichte in der Kirche spielen!

Kind 6: Mein Stern leuchtet, weil wir uns in der Familie Zeit nehmen, um Advent zu feiern. Wir zünden die Kerzen am Adventskranz an und singen und lesen Geschichten vor.

Kind 7: Mein Stern leuchtet, weil ich in diesem Jahr bei den Sternsängern dabei bin. Als Könige verkleidet ziehen wir dann von Haus zu Haus, bringen den Segen und sammeln Geld für Kinder in armen Ländern.

Anspiel für jüngere Kinder Jg. 1./2. Klasse:

Kind 1: Mein Stern leuchtet, weil ich mit meinen Eltern auf dem Christkindlmarkt war.

Kind 2: Mein Stern leuchtet, weil meine Oma mit uns Zimtsterne backt.

Kind 3: Mein Stern leuchtet, weil meine Lehrerin mit uns Sterne bastelt.

Kind 4: Mein Stern leuchtet, weil wir zu Hause die Kerzen am Adventskranz anzünden.

Kind 4: Mein Stern leuchtet, weil bald Weihnachten ist!

Erzähler/ in:

Wenn Sterne leuchten, dann geht uns das Herz auf! Wir wünschen euch, dass ganz viele helle Sterne in eurem Alltag leuchten. Sie alle erinnern uns an den Stern von Bethlehem, der über der Krippe geleuchtet hat.

Lied: Stern über Bethlehem, 1. und 2. Strophe

Kurze Predigtgedanken mit integrierter Bibelstelle (Jesaja, 9,1 Die Sehnsucht der Menschen nach Licht)

- Alltagssterne wahrnehmen (Anspiel kurz aufgreifen, evtl. Kinder sprechen lassen, welche Alltagssterne für sie leuchten)
- Wer ist für uns ein Stern, ein „Star“, wer bringt Licht in unser Leben?
- Bibelstelle Jesaja 9, 1 „Das Volk sieht ein helles Licht; über denen, die im Land der Finsternis wohnen, strahlt ein helles Licht auf.“ Menschen sehnten sich immer schon nach Licht. Die Menschen zurzeit von Jesu Geburt warteten auf Licht und hofften auf einen Stern, der ihnen den Weg weist.
- Der Stern von Bethlehem war ein besonderer Stern. Menschen folgten ihm und fanden das Kind in der Krippe.
- Sterne sind besondere Himmelskörper. Unter dem Sternzelt spüren wir die Größe Gottes, seinen Schutz und seine Liebe.
- Die Sterne im Advent sagen uns: Du darfst Hoffnung haben, für jede und jeden leuchtet ein Stern, Gott ist da, er schenkt und Licht und Freude, die wir weitergeben dürfen

Lied:

„Was kann in diesen Tagen ein heller Stern uns sagen? Ist er ein Hoffnungslicht, bringt er uns Zuversicht? Er leuchtet dort so still, der Stern der sagen will: Gott schenkt uns dieses Licht, denn er vergisst uns nicht.“

(zwei bis dreimal singen, evtl. Orffinstrumentarium begleiten)





Fürbittensterne:

Sterne auf Papiersterne gedruckt, nach jedem Satz Ton von der Triangel, oder kleine Melodie mit Glockenspiel oder Klangschale

Einleitung: Ein Stern kann ein Hoffnungslicht sein und uns Zuversicht schenken. Wir dürfen mit allem, was uns Sorgen macht und was uns freut zu Gott kommen. Diese Sterne leuchten für uns alle und sagen uns Gott ist uns ganz nah:

1. Dieser Stern leuchtet für alle, die gut zu uns sind.
2. Dieser Stern leuchtet für alle, die sich einsam und verlassen fühlen.
3. Dieser Stern leuchtet für alle, die krank sind.
4. Dieser Stern leuchtet für alle Angst haben.
5. Dieser Stern leuchtet für alle, die Frieden schließen.
6. Dieser Stern leuchtet für alle, die den richtigen Weg suchen.
7. Dieser Stern leuchtet für alle, die sich auf Weihnachten freuen!

Abschluss: Wenn eine Begegnung oder ein Erlebnis besonders schön sind, spricht man von Sternstunden. Wir danken dir guter Gott, dass du und immer wieder Sternstunden schenkst und bei uns bist in dieser Zeit, im Advent. Amen.

Vater unser

Segen

Gott, der Herr, segne uns,
er schenke uns Licht und Sternenglanz.
Gott, der Herr, begleite und führe uns,
er schenke uns Wegweisung und Orientierung,
Gott, der Herr, behüte uns,
er begleite uns auf unseren Wegen.
Und so segne uns alle der große und gute Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.

Mit dem Geschenk wünschen wir allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Alle Kinder und Gottesdienstteilnehmer/innen bekommen am Ausgang einen kleinen Stern (Kleiner Holzstern, Bastelstern, Klebestern, Strohstern) als Geschenk, entweder alle denselben Stern oder unterschiedliche Sterne gemischt als Zeichen für die vielen verschiedenen Sterne , die für uns leuchten.

Das Geschenk wird erklärt und am Ausgang verteilt.

Lied zum Abschluss:

„Tragt in die Welt nun ein Licht“ oder
„Stern über Bethlehem“ Strophen 3 und 4

Liednachweise/ Vorschläge zum Thema „Sterne im Advent“

Wir sagen euch an den lieben Advent (Gotteslob Nr. 223)

Stern über Bethlehem (Gotteslob Nr.261)

Sternstunde- mitten in der Nacht (RPP Franz Kett 4 /2000)

Was kann in diesen Tagen (Detlef Jöcker, „Komm wir feiern Weihnachten“)

Tragt in die Welt nun ein Licht (Franz Longardt / Die Liederkiste kostenlos im Online- Liederbuch))

Ein heller Stern hat in der Nacht (Rolf Kreuzer/ Detlef Jöcker „Heute leuchten alle Sterne“, Menschenkinderverlag)

Werde still und staune (Chris Herbring, Kulturprogramme Neuss)

Hinweis: Viele Lieder auf YouTube kostenfrei anzuhören

